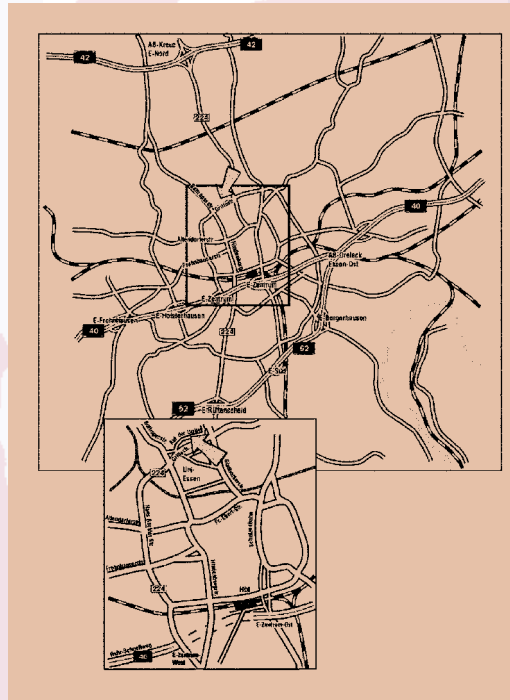


BiG Servicebüro.

- vermittelt Flüchtlinge in Ausbildung
- vermittelt begleitende Hilfen
- vermittelt Diversity Training
- vermittelt interkulturelle Beratung
- vermittelt Sprach- und KulturmittlerInnen

Träger: Die BiG Bildungsinstitut im Gesundheitswesen GmbH
Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen, Arztpraxen, PsychotherapeutInnen und soziale Dienste sind gefordert, sich auf die kulturelle Vielfalt einer faktischen Einwanderungsgesellschaft auszurichten und als Ressource zur Qualitätsentwicklung ihrer Leistungen zu nutzen. Im Rahmen des mit Mitteln der EU gefördert EQUAL Projekts TransKom gesund & sozial fördert das BiG Service Büro die Verbreiterung der interkulturellen Orientierung in der Gesundheits- und Sozialwirtschaft.

So finden Sie uns:



AnsprechpartnerInnen:
Heike Brendt
Ute Galonski
Wolfram Gießler
Joachim Sarnowski

gesund & sozial
TransKom

BiG-Bildungsinstitut
Auf der Union 10
45141 Essen
Telefon +49 0201 36140-0
Fax +49 0201 36140-10
info@big-essen.de
www.big-essen.de

www.transkom.info

Gemeinschaftsinitiative
Equal

BiG Servicebüro.



Interkulturelle Dienstleistungen
Vermittlung Qualifizierung Beratung

gesund & sozial.
TransKom

 Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

 EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Vermitteln.

SpraKuM

Sprach- und KulturmittlerInnen in der Gesundheitswirtschaft

Sprach- und KulturmittlerInnen dolmetschen unter Beachtung kultureller Unterschiede im Gesundheits- und Sozialwesen

Die Kommunikation mit fremdsprachigen PatientInnen und KlientInnen wird erleichtert. Missverständnisse und Fehlbehandlungen können vermieden werden.

Leistungen

Welche Leistungen bieten Sprach- und KulturmittlerInnen ?

Sprach- und KulturmittlerInnen haben einen zertifizierten Abschluss einer 3-jährigen Weiterbildung und bieten fast alle Sprachen und Dialekte aus Ost- und Südosteuropa, Naher- und Mittlerer Osten, Nord- West- und Ostafrika. „Wörtliches“ Dolmetschen trifft selten den genauen Sinn. Kulturspezifische Aspekte werden daher mit berücksichtigt. Das BiG Servicebüro vermittelt ausgebildete Sprach- und KulturmittlerInnen für Einsätze in Gesundheits- und Sozialeinrichtungen oder auch für Schulungen und Unterricht. Die Kosten des Einsatzes werden mit dem Sprach- und KulturmittlerInnen selbst abgerechnet.

Qualifizieren.

Berufsfeld
Pflege

Ausbildungs- und Qualifizierungsangebote im Pflegebereich

Das BiG Servicebüro vermittelt jugendliche Flüchtlinge (bis 26 Jahre) in Ausbildungsangebote der Kranken-/Altenpflegehilfe, Kranken-/Gesundheitspflege, Altenpflege, und in ein Freiwilliges Soziales Jahr mit Erwerb des PKW- oder PC-Führerscheins.

Die Prüfung der Eignung und die Durchführung fach- und alltagsbezogener ausbildungsbegleitender Hilfen werden als individuelle Unterstützung angeboten.

Diversity
Training

Kulturelle Unterschiede wahrnehmen, gelassen damit umgehen

Für Fachkräfte im Sozial- und Gesundheitswesen wird in Anlehnung an das in den USA verbreitete Diversity Training eine 15-monatige Fortbildung angeboten. Ziel ist es, eine effizientere Dienstleistung im Gesundheits- und Sozialbereich für Nutzer mit anderem kulturellen Hintergrund zu fördern. Dies soll über transkulturelle Sensibilisierung, die Vermittlung kulturuniverseller Fähigkeiten und Umsetzung in die berufliche Praxis erreicht werden. Das BiG Servicebüro vermittelt die Teilnahme und begleitet Transferprojekte.

Interkulturell
Handeln

Beraten.

Interkulturelle Orientierung in der Gesundheitswirtschaft

Der Anteil von MigrantInnen oder Menschen anderer nationaler Herkunft, die vorübergehend auf Gesundheitsdienstleistungen angewiesen sind, nimmt zu. Krankenhäuser, niedergelassene ÄrztInnen, Pflegeeinrichtungen sind gefordert, ihre Dienstleistungen stärker interkulturell auszurichten.

Das BiG Servicebüro führt Beratungen und Inhousekonferenzen zu Fragen interkultureller Gestaltung von Gesundheitseinrichtungen durch.

Ausbildungs-
beratung

Interkulturelle Beratung in Pflegeausbildungen

Das BiG Servicebüro berät Lehrkräfte und Beschäftigte bei Ausbildungsträgern zu interkulturellen Fragen und Problemstellungen. Flüchtlinge, die sich in Ausbildung befinden oder eine Ausbildung abgeschlossen haben, werden hinsichtlich ihrer beruflichen Möglichkeiten auch für ihr Herkunftsland oder bei geplanter Weiterwanderung beraten.